

Absender:

BG-Nr.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer.

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

\_\_\_\_\_  
An: (ARGE, Jobcenter, Optionskommune)

\_\_\_\_\_  
Datum: \_\_\_\_\_ 2008

### Antrag auf Erstattung der Fahrtkosten für Melde- und Beratungstermine

Sehr geehrte Damen und Herrn,

Ich beziehe/bezog seit/von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Arbeitslosengeld II. In dieser Zeit habe ich auf Ihre Aufforderung hin Ihre Dienststelle an den in der Anlage genannten Tagen aufgesucht. Da Sie in den Einladungen mitgeteilt hatten, dass eine Fahrtkostenerstattung bei Beträgen unter 6 Euro nicht möglich sei, habe ich bislang noch keine oder nur teilweise Anträge darauf gestellt. Inzwischen habe ich jedoch erfahren, dass nach dem Urteil B 14/7b AS 50/06 R vom 6.12.2007 des Bundessozialgerichts die Festlegung einer solchen "Bagatellgrenze" ermessensfehlerhaft ist.

Ich beantrage daher die Erstattung der in der Anlage/auf der Rückseite aufgelisteten Fahrtkosten. Soweit ein früherer Antrag abgelehnt wurde, lege ich Widerspruch ein, der aufgrund des Begründungsfehlers nicht verfristet ist bis zur Dauer von einem Jahr. Sollte auch diese Frist verstrichen sein, verweise ich auf den sozialrechtlichen Herstellungsanspruch (da in der Vergangenheit irrtümlich eine „Bagatellgrenze“ angegeben wurde).

Soweit noch vorhanden, füge ich Belege für Fahrten mit Bus oder Bahn bei

Im Übrigen verweise ich auf die allgemein bekannten Tarife des Nahverkehrs

Kfz-Kosten sind wie vom BSG festgelegt nach dem BRKG angesetzt

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Ihnen bekannte Konto der Bedarfsgemeinschaft oder senden Sie mir einen gebührenfrei einlösbaren Barscheck. Sollte Ihre Berechnung zu einem anderem Ergebnis führen, bitte ich um einen schriftlichen Bescheid mit Begründung.

Mit freundlichem Gruß

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Anlage: Aufstellung der Fahrten und Kosten

# Anlage zum Antrag auf Fahrtkostenerstattung

für Herr/Frau \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ 2008

Blatt \_\_\_\_\_ von insgesamt \_\_\_\_\_ Blättern

Datum	Vorsprache bei Herrn/Frau bzw. wegen:	Öffentl. Verkehrsmittel (z.B. Verbund, Bahn), falls vorhanden Beleg-Nr.	Kfz.: km hin und zurück	Kosten (Euro):
<i>Bei Folgeblättern: Übertrag</i>				
Summe bzw. Übertrag:				

Weitere Blätter folgen: ja / nein

Für die Richtigkeit: \_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Anzahl der beigefügten Belege (Fahrkarten usw.): \_\_\_\_\_

*Originalbelege nur gegen Empfangsbestätigung beilegen! Kopieren Sie den vollständigen Antrag und die Belege vor der Abgabe für Ihre Unterlagen.*